

## Jungen 19 Bezirksliga VR

TSV Warthausen : TTF Liebherr Ochsenhausen  
Samstag, 28.09.2024, 10:00 Uhr

### Punkteteilung nach langem Kampf

Nach rund 2 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Jungen 19 Bezirksliga VR entführten die Gäste der TTF Liebherr Ochsenhausen in ihrem 2. Saisonspiel beim 5:5 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TSV Warthausen. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Sascha Schneider, der seine Spiele allesamt gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 20:21. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Bleon Neziri. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TSV Warthausen um die Nummer 1 Sascha Schneider nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Der Mannschaftskampf lief wie folgt ab: Schneider / Glund bezwangen Bendel / Gerner in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Pekari / Mildenberger und Schöner / Neziri, bevor das 2:3 feststand. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Linus Gerner zunächst nicht gut aus, so gewann Sascha Schneider im Anschluss die Folgesätze und damit die gesamte Partie. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte Jacob Glund bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Vinzenz Bendel. Da gab es nichts zu rütteln. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Philipp Pekari und Bleon Neziri, das Philipp Pekari letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Moritz Mildenberger bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jaroslaw Schöner. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Sascha Schneider das Match gegen Vinzenz Bendel und gewann 3:1. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jacob Glund über die 1:3-Niederlage gegen Linus Gerner hinweggetröstet werden musste. Philipp Pekari hatte gegen Jaroslaw Schöner bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Da war final wirklich nichts zu holen. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Es dauerte eine Weile, bis Moritz Mildenberger seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Bleon Neziri hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Mit dem 5:5 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Warthausen nun ein Punktekonto von 1:3 Punkten auf, während die TTF Liebherr Ochsenhausen vor dem nächsten Spiel, das am 05.10.2024 gegen den SV Rissegg ansteht, 1:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Warthausen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 12.10.2024 gegen den TSV Ummendorf.

#### Statistik:

##### TSV Warthausen

Doppel: Schneider / Glund 1:0, Pekari / Mildenberger 0:1

Einzel: S. Schneider 2:0, J. Glund 1:1, P. Pekari 1:1, M. Mildenberger 0:2

---

**TTF Liebherr Ochsenhausen**

Doppel: Bendel / Gerner 0:1, Schöner / Neziri 1:0

Einzel: V. Bendel 0:2, L. Gerner 1:1, J. Schöner 2:0, B. Neziri 1:1